

Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch
Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
Band: 12 (2004)
Heft: 1

Rubrik: Feier für Rudolf Trüb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FEIER FÜR RUDOLF TRÜB

Im Jahre 1935 fassten die Germanistikprofessoren Heinrich Baumgartner und Rudolf Hotzenköcherle – im symbolträchtigen Bahnhofbuffet Olten – den Plan zu einem Dialektatlas des Schweizerdeutschen. 68 Jahre später, also 2003, ist dieses Werk vollendet: Der «Sprachatlas der deutschen Schweiz» (SDS) umfasst 2 Einführungsbände, acht (in jeder Hinsicht) umfangreiche und gewichtige Kartenbände und den Schlussband mit hochwillkommenen Registern. Dieses einzigartige, für die Dialektologie gesamthaft massgebende und weit über unsere Landesgrenze hinaus wirksame Grundlagenwerk verdankt seine jetzt abgerundete Existenz dem unermüdlichen Einsatz des Forschers Rudolf Trüb. Am 5. Februar hat in Zürich, veranstaltet von der Schweizerischen Akademie für Geistes- und Sozialwissenschaften, eine Feier zu seinen Ehren stattgefunden, als Dank für 57 (!) Jahre Arbeit am SDS! Nach dem Tod von Rudolf Hotzenköcherle 1976 hat Rudolf Trüb mit Mitarbeitern und vor allem mit seiner leider vor einem Jahr verstorbenen Gattin Lily das Riesenwerk zu einem guten Ende gebracht.

Dazu dürfen auch der Verein Schweizerdeutsch und die Gruppe Zürich dem selbstlosen Forscher Rudolf Trüb, der in beiden Organisationen Ehrenmitglied ist, ganz herzlich gratulieren, verbunden mit den aller-

besten Wünschen für gute Gesundheit und weitere Schaffenskraft – denn viele Schätze sind, wie Rudolf Trüb ausführte, noch zu heben in diesem einzigartigen Material! Die Bearbeiter des SDS haben es sich in wissenschaftlicher Lauterkeit nämlich versagt, die Kartenbilder auch mit ausführlichen Deutungen zu versehen – obgleich: wer wäre dazu besser in der Lage gewesen! – und legen die unfrisierten Befunde in aller Ausführlichkeit «der Forschung» dar. Aber vielleicht haben sie ihr Publikum damit etwas überschätzt. Jedenfalls soll mit dem Projekt einer «Volksausgabe» des SDS auch dem Bedürfnis nach bequemer und rascher Orientierung Rechnung getragen werden.

Es ist selbstverständlich, dass der Schlussband zum SDS in einer späteren Nummer ausführlich vorgestellt wird.

JÜRIG BLEIKER

**DAS „MUNDART-FORUM“ 2003/4,
DAS PLANMÄSSIG IM VERGANGENEN DEZEMBER
HÄTTE ERSCHEINEN SOLLEN, WIRD
NACHGELIEFERT WERDEN. WIR BEDAUERN DIE
LEIDIGE VERZÖGERUNG AUSSERORDENTLICH.**

Impressum:

*Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch
PC-Konto 80-11147-6*

Internet: www.schweizerdeutsch.org

*Präsident: Dr. Hans Ruef, Tränke 607 A
3854 Oberried (hruef@bluewin.ch)*

Redaktion dieser Nummer:

*Dr. Jürg Bleiker, Bergstr.22, 8353 Elgg
(jbleiker@dataway.ch)*

Redaktion der nächsten Nummer:

*Thomas Marti, Untere Hardegg 32,
4600 Olten (thomarti@freesurf.ch)*

Layout: Atelier Urs & Thomas Dillier, Basel